



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 112 vom 1. Oktober 2026

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Fachspezifische Bestimmungen für den Master-Teilstudiengang „Geographie“ innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg

Vom 19. August 2026

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 22. September 2026 die am 19. August 2026 vom Fakultätsrat der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 19. Februar 2025 (HmbGVBl. S. 241) beschlossenen fachspezifischen Bestimmungen für den Master-Teilstudiengang „Geographie“ innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität gemäß § 108 Absatz 1 Satz 4 HmbHG genehmigt.

Präambel

Diese Fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Prüfungsordnung für die Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg, der Technischen Universität Hamburg, der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, der Hochschule für Musik und Theater Hamburg und der Hochschule für bildende Künste Hamburg mit dem Abschluss „Master of Education“ (M.Ed.) vom 26. November 2019 und 28. Januar 2021 in der jeweils geltenden Fassung und beschreiben die Module für das Fach Geographie.

I. Ergänzende Bestimmungen

Zu § 1

Studienziele, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

Zu § 1 Absatz 3: Studienziel

Neben den allgemeinen Studienzielen nach § 1 der Prüfungsordnung für den Abschluss „Master of Education“ innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg vermittelt das Teilstudium der Geographie für das Lehramt für die Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien) (LASEk), für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (LAB) sowie für das Lehramt für Sonderpädagogik mit der Profilbildung Sekundarstufe (LAS-Sek) fundierte scholorientierte Fachkenntnisse und Fachkompetenzen, die sich aus den Beschlüssen der KMK zu den Fachstandards im Fach Geographie ableiten. Studienziele des Teilstudiengangs Geographie konzentrieren sich auf die Vermittlung der integrativen Perspektive des Faches in verschiedenen raum-zeitlichen Kontexten auf der Erde und die gezielte Vertiefung und Vernetzung von grundlegenden physisch- und humangeographischen Kenntnissen zu komplexen geographischen Phänomenen und Wirkungszusammenhängen sowie die Befähigung zur Anwendung der Erkenntnisse und Methoden im Lehramtsberuf.

Ziele im Einzelnen sind:

- a) Kenntnisse zur Geographie als integrativer Wissenschaft vor dem Hintergrund der Einbettung in natur- und gesellschafts-, wirtschafts-, sozialwissenschaftliche Wissenschaftsperspektiven und Problemlösungskompetenzen;
- b) Beherrschung der wichtigsten fachspezifischen Verfahren der Erfassung, Aufbereitung, Analyse und Darstellung von Daten und räumlichen Informationen;
- c) Kenntnis der Wechselwirkungen zwischen Mensch und Umwelt in räumlich-zeitlicher Dimension, ihrer verschiedenartigen komplexen regionalen Ausprägung auf der Erde und die Befähigung zur Diskussion und Beurteilung damit einhergehender Problemfelder von globaler bis lokaler Ebene;
- d) Befähigung zur fachwissenschaftlich kompetenten Vorbereitung, Durchführung und Präsentation geographischer Arbeiten, Projekte, Exkursionen mit dem Schwerpunkt der Relevanz für den Einsatz im Schulunterricht.

Zu § 4

Studien und Prüfungsaufbau, Module und Leistungspunkte (LP)

Zu § 4 Absatz 1: Curriculum und Studienplan

- (1) Detaillierte Beschreibungen aller Module finden sich in den Fachspezifischen Bestimmungen in Teil II dieser Fachspezifischen Bestimmungen.
- (2) Die Module sind jeweils einem empfohlenen Semester zugeordnet. Durch die Einhaltung der empfohlenen Semester wird die Studierbarkeit des Teilstudiengangs gewährleistet.

Studienplan Lehramt für die Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien) (LASek):

Der Teilstudiengang Geographie für die Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien) innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg besteht aus drei Pflichtmodulen. Der Teilstudiengang umfasst insgesamt 22 Leistungspunkte.

LASek		Alternative
WiSe 1	GEO23-ANW-6 Angewandte Geographie (3 LP)	GEO23-ANW-6 Angewandte Geographie (6 LP)
SoSe 1	GEO23-Exkursion Exkursion mit Begleitübung (9 LP)	
WiSe 2	GEO23-ANW-6 Modul Angewandte Geographie (3 LP)	GEO23-HS Hauptseminar (7 LP)
SoSe 2	GEO23-HS Hauptseminar (7 LP)	GEO23-Exkursion Exkursion mit Begleitübung (9 LP)

Studienplan Lehramt an berufsbildenden Schulen (LAB):

Der Teilstudiengang Geographie für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (LAB) innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg besteht im Unterrichtsfach aus drei Pflichtmodulen. Der Teilstudiengang umfasst insgesamt 20 Leistungspunkte.

LAB	
WiSe 1	GEO23-HS Hauptseminar (7 LP)
SoSe 1	GEO23-Exkursion Exkursion mit Begleitübung (9 LP)
WiSe 2	
SoSe 2	GEO23-ANW-4 Angewandte Geographie (4 LP)

Studienplan Lehramt für Sonderpädagogik mit der Profilbildung Sekundarstufe (LAS-Sek):

Der Teilstudiengang Geographie für das Lehramt für Sonderpädagogik mit der Profilbildung Sekundarstufe (LAS-Sek) besteht im Unterrichtsfach aus drei Pflichtmodulen. Der Teilstudiengang umfasst insgesamt 20 Leistungspunkte.

LAS-Sek	
WiSe 1	GEO23-HS Hauptseminar (7 LP)
SoSe 1	GEO23-Exkursion Exkursion mit Begleitübung (9 LP)
WiSe 2	
SoSe 2	GEO23-ANW-4 Angewandte Geographie (4 LP)

Zu § 4 Absatz 3: Abschlussmodul

Das Abschlussmodul im Teilstudiengang Geographie innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg besteht aus einer Masterarbeit im Umfang von 15 LP. Eine detaillierte Beschreibung findet sich unter II. Modulbeschreibungen.

Zu § 5

Lehrveranstaltungsarten, sprache und teilnahmebedingungen

Zu § 5 Absatz 3: Anwesenheitspflicht

Für folgende Lehrveranstaltungsarten besteht eine Anwesenheitspflicht:

1. Seminare, da diese auch zum Ziel haben, die Kritikfähigkeit und die Fähigkeit, Diskussionen zu führen, zu verbessern;
2. Exkursionen, da in diesen Fähigkeiten im Zusammenhang mit regionsspezifischen Kenntnissen erworben werden sollen;
3. Übungen, da Anschauungsmaterialien nicht oder nicht mit vertretbarem Aufwand durch die Studierenden beschafft werden können.

Die Anwesenheitspflicht gilt nicht für die Zulassung zur Wiederholungsprüfung.

Zu § 5 Absatz 4: Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Die Anmeldung zu einer Lehrveranstaltung erfolgt grundsätzlich über das Campusmanagementsystem. Der Zeitpunkt für die Anmeldung und das Anmeldeverfahren werden vom Studienbüro in geeigneter Weise bekannt gegeben.

Zu § 9

Studien und Prüfungsleistungen und Wiederholung von Prüfungen und Studienleistungen

Zu § 9 Absatz 5: Prüfungsarten

Die Prüfungsart Exkursionsabschluss erfasst auch ein Geländereferat und Bericht und alternativ oder ergänzend auch Podcasts/ Videos.

Ein Podcast/ Video ist eine Audio- oder Videoaufnahme, in der zu einem bestimmten Thema recherchiert, dieses präsentiert und diskutiert wird.

Zu § 9 Absatz 11: Prüfungssprache

Die Prüfungssprache ist Deutsch oder Englisch. Abweichungen hiervon werden bei der Ankündigung der Lehrveranstaltung und spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Zu § 13

Masterarbeit

Zu § 13 Absatz 8: Sprache der Masterarbeit

Die Masterarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache abgefasst werden. Die Entscheidung hierüber muss im Einvernehmen zwischen der bzw. dem Studierenden und der Betreuerin bzw. dem Betreuer getroffen werden.

Zu § 14

Bewertung der Prüfungsleistungen

Zu § 14 Absatz 3:

- (1) Alle Module werden benotet. Für alle LA Studiengänge gilt, dass die Note eines Moduls bei Teilleistungen aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen errechnet wird. Eine Ausnahme bildet das Modul GEO23-ANW-6, bei dem beide Leistungen benotet werden und die bessere Leistung in die Modulbewertung eingeht.

(2) Die Fachnote errechnet sich aus der prozentualen Gewichtung der Noten wie folgt:

LAsek					
Kurzname Modul	Prüfungen der Teilleistungen	LP	Modultyp	Anteil der Modulnote in %	Anteil an Fachnote in %
GEO23-HS	Referat und schriftliche Ausarbeitung	7	P	100	40
GEO23-ANW-6	Übungsabschluss, Klausur oder Mündliche Prüfung	6	P	100	20
GEO23-Exkursion	Referat und schriftliche Ausarbeitung; Exkursionsabschluss	9 (3+6)	P	50/50	40

LAB					
Kurzname Modul	Prüfungen der Teilleistungen	LP	Modultyp	Anteil der Modulnote in %	Anteil an Fachnote in %
GEO23-HS	Referat und schriftliche Ausarbeitung	7	P	100	40
GEO23-ANW-4	Übungsabschluss, Klausur oder Mündliche Prüfung	4	P	100	20
GEO23-Exkursion	Referat und schriftliche Ausarbeitung; Exkursionsabschluss	9 (3+6)	P	50/50	40

LAS-Sek					
Kurzname Modul	Prüfungen der Teilleistungen	LP	Modultyp	Anteil der Modulnote in %	Anteil an Fachnote in %
GEO23-HS	Referat und schriftliche Ausarbeitung	7	P	100	40
GEO23-ANW-4	Übungsabschluss, Klausur oder Mündliche Prüfung	4	P	100	20
GEO23-Exkursion	Referat und schriftliche Ausarbeitung; Exkursionsabschluss	9 (3+6)	P	50/50	40

II. Modulbeschreibungen

Modultyp	Pflichtmodul im Teilstudiengang Geographie LAB und LAS
Titel	Angewandte Geographie
Sigle	GEO23-ANW-4
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit zur kritischen Anwendung geographischer Theorien, Konzepte und Methoden in ausgewählten Anwendungsfeldern. Sie sind in der Lage, Fragestellungen und Problemfelder in der Physischen Geographie und der Anthropogeographie zu identifizieren und Lösungskonzepte zu entwickeln.
Inhalte	Auf der Grundlage wissenschaftstheoretischer Positionen und wissenschaftsgeschichtlicher Leitlinien werden aktuelle Forschungsrichtungen der Physischen oder der Anthropogeographie sowie integrative Ansätze diskutiert. Die Lehrveranstaltungen haben ausgewiesene regionale und/oder thematische Schwerpunkte. Die konkreten Inhalte werden aus fachwissenschaftlichen Diskursen der Geographie und benachbarter Wissenschaften abgeleitet und in Abhängigkeit der Arbeitsschwerpunkte des Lehrkörpers formuliert.
Lehr- und Lernformen	Übung oder Vorlesung; 2 SWS Es ist eine Veranstaltung zu wählen.
Unterrichtssprache	In der Regel Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Modulabschluss	Modulprüfung: Modulteilprüfungen Prüfungsart: Übungsabschluss (Referat und schriftliche Ausarbeitung) oder Klausur oder Projektabschluss. Die konkrete Prüfungsart wird bei Lehrveranstaltungsankündigung oder spätestens bei Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Übungsabschluss: Dauer des Referats: 15–30 Minuten Umfang der schriftlichen Ausarbeitung: 5–15 Seiten; Abgabefrist (Dauer der Bearbeitung): bis spätestens sechs Wochen nach Lehrveranstaltungsende. Klausur: 45–90 Minuten Projektabschluss: Mündliche Präsentationen (auch in Kleingruppen) und 3–9 Studienleistungen Dauer der Präsentation: 10–15 Minuten pro Person Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch; die Prüfungssprache wird bei der Lehrveranstaltungsankündigung, spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Übung oder Vorlesung; 4 LP

Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	4 LP
Dauer	Ein Semester
Empfohlenes Semester	4. Semester. Das Modul kann auch im 1., 2. oder 3. Semester belegt werden.
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester

Modultyp	Pflichtmodul im Teilstudiengang Geographie LASeK
Titel	Angewandte Geographie
Sigle	GEO23-ANW-6
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit zur kritischen Anwendung geographischer Theorien, Konzepte und Methoden in ausgewählten Anwendungsfeldern. Sie sind in der Lage, Fragestellungen und Problemfelder in der Physischen Geographie und der Anthropogeographie zu identifizieren und Lösungskonzepte zu entwickeln.
Inhalte	Auf der Grundlage wissenschaftstheoretischer Positionen und wissenschaftsgeschichtlicher Leitlinien werden aktuelle Forschungsrichtungen der Physischen oder der Anthropogeographie sowie integrative Ansätze diskutiert. Die Lehrveranstaltungen haben ausgewiesene regionale und/oder thematische Schwerpunkte. Die konkreten Inhalte werden aus fachwissenschaftlichen Diskursen der Geographie und benachbarter Wissenschaften abgeleitet und in Abhängigkeit der Arbeitsschwerpunkte des Lehrkörpers formuliert.
Lehr- und Lernformen	Übung oder Vorlesung: 2 SWS Übung oder Vorlesung: 2 SWS Es sind zwei Veranstaltungen zu belegen.
Unterrichtssprache	In der Regel Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Modulabschluss	Modulprüfung: Modulteilprüfungen Prüfungsart: Übungsabschluss (Referat und schriftliche Ausarbeitung) oder Klausur oder Projektabschluss. Die konkrete Prüfungsart wird bei Lehrveranstaltungsankündigung oder spätestens bei Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Übungsabschluss: Dauer des Referats: 15–30 Minuten Umfang der schriftlichen Ausarbeitung: 5–15 Seiten; Abgabefrist (Dauer der Bearbeitung): bis spätestens 6 Wochen nach Lehrveranstaltungsende. Klausur: 45–90 Minuten Projektabschluss: Mündliche Präsentationen (auch in Kleingruppen) und 3–9 Studienleistungen Dauer der Präsentation: 10–15 Minuten pro Person Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch; die Prüfungssprache wird bei der Lehrveranstaltungsankündigung, spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Teilleistungen werden benotet. Die bessere Note geht in die Gesamtbewertung ein.
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Übung oder Vorlesung: 3 LP Übung oder Vorlesung: 3 LP

Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	6 LP
Dauer	Die Veranstaltungen können in einem Semester belegt oder über zwei bis drei Semester gestreckt werden.
Empfohlenes Semester	1. und 3. Semester. Das Modul kann auch im 1. und 2. Semester belegt werden.
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester

Modultyp	Pflichtmodul im Teilstudiengang Geographie LASEk, LAB und LAS
Titel	Hauptseminar
Sigle	GEO23-HS
Qualifikationsziele	Die Studierenden bearbeiten selbständig ein wissenschaftliches Thema, das den Stand der wissenschaftlichen Diskussion kritisch aufarbeitet. Sie kennen die Arbeitsweise der Materialerschließung und sind in der Lage, fachliche Inhalte in einer an die Fragestellung angepassten Darstellung sinnvoll darzustellen. Die Studierenden vermögen, ein wissenschaftliches Thema adäquat zu präsentieren sowie fachbezogene Diskussionen zu führen.
Inhalte	Im Hauptseminar werden Teilbereiche der Allgemeinen, Regionalen und Angewandten Geographie vertieft. In der Themenstellung soll die integrative Perspektive der Geographie zum Ausdruck gebracht werden. Die konkreten Inhalte werden jeweils aktuell in Abhängigkeit von Arbeitsschwerpunkten des Instituts formuliert.
Lehr- und Lernformen	Seminar: 2 SWS
Unterrichtssprache	In der Regel Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Modulabschluss	Modulprüfung: Referat und Schriftliche Ausarbeitung Dauer des Referats: 30–60 Min. Umfang der Schriftlichen Ausarbeitung: 20–30 Seiten (5000–10.000 Wörter). Dauer der Bearbeitung (Abgabefrist): Sechs Monate Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch; die Prüfungssprache wird bei der Lehrveranstaltungsankündigung, spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	7 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	7 LP
Dauer	1 Semester
Empfohlenes Semester	LASEk: 4. Semester; alternativ 3. Semester. LAB und LAS-Sek: 1. Semester. Es besteht die Möglichkeit, das Hauptseminar in jedem Semester zu wählen.
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modultyp	Pflichtmodul im Teilstudiengang Geographie LASEk, LAB und LAS
Titel	Große Exkursion mit Begleitübung
Sigle	GEO23-Exkursion
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse über ausgewählte Räume in ihren regionalen Eigenarten und Problemen. Je nach Schwerpunktlegung der Exkursion verfügen sie über Kenntnisse relevanter human- und physisch-geographischer / landschaftsökologischer Zusammenhänge und können diese einsetzen, um typische Charakteristika der ausgewählten Regionen zu identifizieren. Darüber hinaus erlernen sie, die Besonderheiten der jeweiligen Untersuchungsregionen in übergeordnete Zusammenhänge einzubetten. Dabei entwickeln sie ein Verständnis für eine integrative Perspektive auf komplexe Mensch-Umwelt-Beziehungen.
Inhalte	Struktur-, Prozess- und Problemanalysen von Räumen unterschiedlicher Maßstabsebenen wahlweise zu Untersuchungsregionen in Deutschland oder in europäischen/außereuropäischen Gebieten. Das Modul verbindet eine vorbereitende Übung und eine Große Exkursion, die als Überblicksveranstaltung im Gelände der wissenschaftlichen Beobachtung, dem Erkennen regionsspezifischer Eigenheiten und dem regionalen Vergleich dient. Die jeweiligen konkreten Inhalte des Moduls zur regionalen Vertiefung werden in Abhängigkeit der Arbeitsschwerpunkte des Lehrkörpers formuliert.
Lehr- und Lernformen	Begleitübung: 2 SWS Exkursion: 2 SWS
Unterrichtssprache	In der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Modulabschluss	Modulprüfung: Moduleilprüfungen Prüfungsart: Übungsabschluss 50%: Übungsabschluss: Referat (15–45 Min) und schriftliche Ausarbeitung. Umfang der schriftlichen Ausarbeitung (5–15 Seiten) abhängig von deren Funktion während der Vorbereitung und während bzw. für die Exkursion. Der konkrete Umfang wird bei der Lehrveranstaltungsankündigung, spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Bearbeitungszeit: bis zum Ende der Vorlesungszeit bzw. Exkursionsbeginn Prüfungsart: Exkursionsabschluss 50%: Exkursionsbericht (15–25 Seiten). Alternativ 1 Video/ Podcast von 10 Minuten Länge oder Geländereferat plus schriftliche Leistung (z. B. Tagesprotokoll) Bearbeitungszeit: Sechs Monate Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch; die Prüfungssprache wird bei der Lehrveranstaltungsankündigung, spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilten	Begleitübung: 3 LP Exkursion: 6 LP; Dauer der Exkursion: in der Regel 10 Tage (mindestens) bis 14 Tage

Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	9 LP
Dauer	Ein Semester
Empfohlenes Semester	LASeK: 2. Semester, alternativ 4. Semester LAB und LAS-Sek: 2. Semester
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester

Modultyp	Abschlussmodul im Teilstudiengang Geographie LASeK, LAB und LAS
Titel	Abschlussmodul M.Ed. Geographie
Sigle	M.Ed. Geographie
Qualifikationsziele	Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung wissenschaftlicher Gegenstandsbereiche und Problemfelder sowie ihrer systematischen Darlegung in längeren wissenschaftlichen Abhandlungen (Masterarbeit) im Bereich des Faches Geographie.
Inhalte	Vorbereiten und Verfassen der Masterarbeit
Lehr- und Lernformen	Individuelles Lernen
Unterrichtssprache	-
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich erbrachte Module im Umfang von mindestens insgesamt 45 LP im gesamten Studiengang
Modulabschluss	Modulprüfung: Masterarbeit Umfang: 60 Seiten (in der Regel) Bearbeitungszeit: 5 Monate Prüfungssprache: Kann im Einvernehmen mit der Prüferin bzw. dem Prüfer auf Deutsch oder Englisch abgefasst werden.
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	15 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	15 LP
Dauer	Ein Semester
Empfohlenes Semester	Viertes Semester
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester

Zu § 22 Inkrafttreten

Diese fachspezifischen Bestimmungen treten am Tag nach der Veröffentlichung als Amtliche Bekanntmachung der Universität Hamburg in Kraft. Sie gilt erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2026/2027 aufnehmen.

Hamburg, den 1. Oktober 2026

Universität Hamburg